

Monheim

Software optimiert Nahverkehr

[17.01.2014] In den Linienbussen der Stadt Monheim ist jetzt ein rechnergestütztes Betriebsleitsystem im Probetrieb. Damit soll im Nahverkehr für eine bessere Organisation und Information gesorgt werden.

Die Bahnen der Stadt Monheim GmbH (BSM) testet jetzt die Software IVU.fleet der Firma IVU Traffic Technologies. Wie IVU mitteilt, wurden 30 Linienbusse und die zentrale Betriebsleitstelle mit neuen IVU-Systemen ausgestattet. Die neuen Komponenten seien innerhalb von zehn Monaten installiert worden. Über Schnittstellen sind alle vorhandenen Systeme in das Gesamtsystem integriert. Der Projektabschluss ist für das erste Quartal 2014 geplant. Das ITCS-System IVU.fleet sammelt und verarbeitet die Echtzeitdaten aller Linienbusse und speist sie in die Systeme zur Fahrgastinformation ein. Dank standardisierter Schnittstellen ermöglicht IVU.fleet zudem den einfachen Zugriff auf die Echtzeitdaten der beiden Dachverkehrsverbände Rhein-Ruhr (VRR) und Rhein-Sieg (VRS). Geliefert werden die Echtzeitdaten von der IVU.ticket.box, die in allen Fahrzeugen installiert worden ist. Per WLAN und GPRS senden die IVU-Bordrechner die aktuellen Positionen der Busse an den Leitstellen-Server. Zusätzlich sorgen sie für einen schnellen Fahrscheinverkauf und übermitteln die Daten an die Geräte zur elektronischen Einstiegskontrolle. Dabei garantiert das zentrale Abrechnungssystem IVU.fare, dass die Bordrechner stets mit den aktuellen Tarifdaten versorgt und am Ende der Schicht mit dem Fahrer abgerechnet werden. Das neue ITCS-System ergänzt die im Jahr 2009 eingeführte Planungssoftware IVU.plan.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Monheim, Verkehrswesen, VU Traffic Technologies